

# Reichertsheim bärenstark



Riesenjubiläum der Reichertsheimer Fans und große Freude bei den Spielern! Am frühen Abend duften sie beim Bezirksliga-Hitin Freilassing – der Zweitplatzierte gegen den Drittplatzierten – die Arme zum Himmel reißen: In der 85. Minute gelang Matthias Vital das Siegtor zum 1:0. Erneut war eine

bärenstarke Defensivleistung der SG Reichertsheim-Ramsau-Gars der Grundstock für den Erfolg in Freilassing. Matthias Vital veredelte dann mit seinem Tor des Tages den Reichertsheimer Auftritt in der Fremde.

*Unser Foto oben: Trainer Michael Ostermaier, Kapitän Christian Bauer, Alex Baumgartner und Matthias Neumaier, der eine überragende Partie in Freilassing ablieferte ...*



Die SG RRG begann stark, doch nach zehn Minuten war der ESV auch auf Betriebstemperatur und erspielte sich in der Folgezeit ein optisches Übergewicht.

Sie versuchten meist über ihre dribbelstarken Außenstürmer in den Strafraum zu kommen. In der Mitte erwartete sie aber eine vielbeinige Abwehr, die alle Angriffsbemühungen im ersten Durchgang klären konnte. In der 14. Minute verfehlte Bruno Kovac nur knapp das Gehäuse.

Die beste Möglichkeit auf der Gegenseite hatte Michael Vital, der den Ball aus 16 Metern über die Latte setzte. Kurz vor der Pause konnte die SG RRG eine brenzlige Situation nach einer kurzen Ecke im letzten Moment noch klären (40.)



Dann bekamen die Zuschauer neben einer weiterhin intensiven Partie, doch noch hochkarätige Chancen zu sehen. Freilassing weiter überlegen und ein Freistoß Denis Krojer aus 18 Meter landete in der Mauer (56.). Mario Markovic brachte im Strafraum den Ball nicht richtig unter Kontrolle und sein Schuss ging ans Außennetz (65.).

In der Folgezeit konnte die SG RRG in der Offensive stark agieren: Sebastian Bockmaier kam am Sechzehner frei zum Schuss, doch ESV-Keeper Oliver Haufthaler war auf dem Posten (66.). Einen Freistoß von Michael Vital hielt er im Nachfassen (73.).

Dann hatten die Freilassing Fans zweimal den Torschrei auf den Lippen. Der durchgebrochene Mario Markovic scheiterte aus kurzer Distanz an SG-Torwart Matthias Löw, der per Fußabwehr klärte (77.).

Anschließend war es wieder Markovic, der aus spitzem Winkel abzog. SG-Innenverteidiger Matthias Neumaier klärte den Ball

noch auf der Linie (83.).

**Zwei Minuten später wurde Freilassing dann kalt erwischt. Nach einem weiten Freistoß von Stefan Sperr bediente Korbinian Klein per Kopf Matthias Vital, der sich noch gegen zwei Verteidiger durchsetzte und aus acht Metern das 1:0 für SG RRG erzielte (85.).**

Der ESV Freilassing warf nun alles nach vorne, doch SG-Goalie Matthias Löw hielt schließlich die Führung fest. Einen abgefälschten Schuss von Simon Schlosser faustete er aus dem Kreuzeck (86) und auch beim Freistoß von Simon Schlosser war bei ihm Endstation (90+1). Als schließlich noch Enis Kuka die Kugel aus kurzer Distanz über die Latte jagte (92.), stand der 1:0-Sieg für die SG RRG fest.

**SG-Trainer Michael Ostermaier: „Wir wollten zu Null spielen, das haben wir gegen eine sehr spielstarke Freilassinger Elf geschafft. Wir haben heute eine starke Mannschaftsleistung abgeliefert, in der Innenverteidiger Matthias Neumaier herausragte!“**

sem

SG RRG: Löw, Neumaier, Bauer, Klein, Pichlmeier, Bockmaier (79. Eisenauer), Matthias Vital, Hundschell, Hubl, Michael Vital (80. Sperr), Rauscher

Schiedsrichter: Alexander Hölscher (Waakirchen)

Zuschauer: 200